

PROGRAMM

SONDERPROGRAMM
ZUR STÄRKUNG DER
BIOLOGISCHEN VIELFALT

Abschlussveranstaltung zum Kooperationsprojekt
„Kleegras und Luzerne im Ökolandbau: Maßnahmen zur Vereinbarkeit
mit dem Schutz gefährdeter Feldvögel (KLeVer)“.

Datum Freitag, 11. Oktober 2024
Beginn 14:15 Uhr
Ort Großer Sitzungssaal des Landratsamtes Tübingen (Wilhelm-Keil-Straße 50, 72072 Tübingen).

Ablauf

14:00-14:15	Eröffnung (Kolja Schümann , Verein VIELFALT e.V.)
14:15-14:30	Dr. Daniela Hüttig (Erste Landesbeamtin, Landkreis Tübingen) <i>Grußwort</i>
14:30-14:45	Xenia Schlindwein, Dr. Nils Anthes (Universität Tübingen), Dr. Julia Walter (LTZ) <i>Kontext und Ziele der Maßnahmenerprobung im KLeVer-Projekt.</i>
14:45-15:05	Vera Brosche (BiodivNetz BW, Regierungspräsidium Tübingen) <i>Förderprogramme für Biodiversitäts-Maßnahmen und deren Nutzung insbesondere im ökologischen Ackerbau.</i>
15:05-15:35	Kaffeepause mit süßem Fingerfood-Snack
15:35-15:55	Dr. Severin Hauenstein (Hofgut Martinsberg, Rottenburg) <i>Maßnahmenumsetzung im KLeVer-Projekt: die landwirtschaftliche Perspektive.</i>
15:55-16:30	Dr. Nils Anthes, Xenia Schlindwein, Judith Engelke, Rosa Witty (Universität Tübingen, Ernährungsrat Tübingen) <i>Ökologische Wirksamkeit und betriebliche Auswirkungen von Schutzmaßnahmen für Feldlerche und Co im Luzerne-/Kleegras-Anbau.</i>
16:30-16:50	Dr. Sabine Geissler-Strobel (Büro für Landschaftsökologie, Tübingen) <i>Perspektiven für Feldvogel-Maßnahmen im LKG-Anbau.</i>
16:50-17:15	Allgemeine Diskussion und Ausblick
17:15-18:00	Ausklang und Gespräche bei salzigen Snacks

Das Kooperationsprojekt wurde im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt durch das Ministerium für den Ländlichen Raum (MLR) Baden-Württemberg gefördert.

